

## Witterungsrückblick Februar 2016

Die Klimastation des Forschungsinstituts Wasser und Umwelt der Universität Siegen hat die folgenden Wetterdaten im Monat Februar 2016 erfasst und ausgewertet. Die aufzeichnenden Geräte stehen in Weidenau, Paul-Bonatz-Straße 9 bis 11 (Haardter Berg) auf NN+301,3 m.

**Niederschlag:** (1 mm entspricht 1 l/qm).

1. Dekade 81,2 mm      2. Dekade 27,5 mm      3. Dekade 30,1 mm

Monatssumme: 138,8 mm, das sind 176% des langjährigen Februar-Mittelwertes, der von 1969 bis 2015 für den Haardter Berg 78,7 mm (100%) beträgt. Der Niederschlag ist an 17 verschiedenen Tagen gefallen. Größter Tagesniederschlag: 31,9 mm am 02. Vergleichsdaten seit 1969, dem Beginn der Messungen am Haardter Berg: Die höchste Februar-Monatssumme fiel 2002 mit 240 mm, die niedrigste dagegen 1986 mit nur 6 mm. Im langjährigen Mittel (1969 bis 2015) hat der Februar 16,2 Niederschlagstage.

**Lufttemperatur:** (°C 2 m über Gelände)

Zeit	Minimum	Datum	Mittel	Maximum	Datum
1. Dekade	1,1	10.	+ 6,0	+ 12,5	06.
2. Dekade	- 4,7	16.	+ 1,4	+ 9,1	15.
3. Dekade	- 2,9	25.	+ 3,0	+ 10,6	22.

Monatsmitteltemperatur: +3,5°C, das ist 2,2°C wärmer als der langjährige Februar-Mittelwert (1969 bis 2015) der bei +1,3°C liegt. Die höchste Tagestemperatur hat der 06. mit +12,5°C erreicht, die niedrigste dagegen der 16. mit -4,7°C. Der Februar hatte 13 Frosttage (Temperatur zeitweise unter 0°C) und keinen Eistag (Temperatur ständig unter 0°C).

Vergleichsdaten seit 1969, dem Beginn der Messungen am Haardter Berg: Der höchste Februar-Monatsmittelwert war +5,6°C 1990, der niedrigste dagegen -5,2°C 1986. Der Februar hat im langjährigen Mittel (1969 bis 2015) 13,8 Frosttage und 3,3 Eistage.

**Wind:** stärkste Böen:

Am 08.02. mit 67 km/h, das entspricht Windstärke 8

Am 09.02. mit 77 km/h, das entspricht Windstärke 9

Am 21.02. mit 65 km/h, das entspricht Windstärke 8

Windstärke 8 beginnt bei 62 km/h

**Fazit:**

Der Februar 2016 war sehr mild und ungewöhnlich nass.

Mit 3,5°C lag er um 2,2°C über dem langjährigen Mittelwert, besonders die erste Dekade war mit im Mittel 6,0°C extrem warm.

Mehr als 176% des langjährigen Niederschlagsmittels fielen zuletzt in 2002, in den letzten Jahren war der Februar zumeist sehr trocken.

Die vielen Tiefdruckgebiete brachten auch viel Wind mit sich, Windstärke 8 wurde jedoch an nur 3 Tagen erreicht.

Mit dem Februar endet auch der meteorologische Winter. Mit 4,2°C lag er um fast 3°C über dem Durchschnitt, damit liegt er gemeinsam mit dem ebenfalls sehr warmen Winter 13/14 auf Platz 2 der „ewigen Bestenliste“. Alle drei Wintermonate waren zu warm, besonders jedoch der Januar, der mehr als 5°C über dem Mittelwert lag.

Die Niederschlagsbilanz ergab 340 l/m<sup>2</sup>, das sind etwa 113% des langjährigen Mittelwertes von 301 l/m<sup>2</sup>, hier hat der recht trockene Dezember den zu nassen Februar ausgeglichen, der Januar war durchschnittlich.